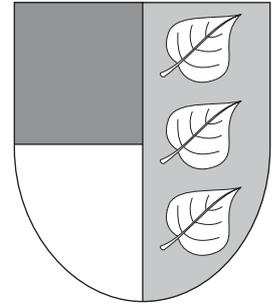


Lauben Heising



aktuell

4 18. Februar 2005

Laubener Faschingsumzug am Faschings- dienstag ein voller Erfolg!

Auch dieses Jahr meinte es Petrus gut mit den Narren: Bei strahlendem Sonnenschein konnte sich am 8. Februar ab 13.30 Uhr der Faschingsumzug vor dem »Sonnenhof« in Heising formieren. Die Bewohner vom »Sonnenhof« hatten mit viel Liebe und Talent ein wunderschönes Begrüßungsschild für den Laubener Gaudiwurm gefertigt. Organisiert wurde der Umzug heuer von der IGF (Interessengemeinschaft Faschingsumzug), der Helga Gröger und ihr Sohn Florian Gröger angehören sowie Christian Bosch und Dr. Michael Holweger. Dieses Team, das viel Zeit und Überlegungen (auch rechtlicher Art) in die Vorbereitung des Faschingsumzugs gesteckt hatte, konnte letzten Endes mit dem Erfolg zufrieden sein: 230 Teilnehmer hatten sich angemeldet, darunter 16 Gruppen und 3 Faschingswagen.

Gegen 14.14 Uhr setzte sich der Zug in Bewegung und Richtung Sportplatzstraße schlängelten sich der Holzmichelwagen aus Heiligkreuz, die Laubener Hexen, die Musikkapelle und die »Schweinkrambande«. Etliche andere in ebenso phantasievoller oder witzig-ironischer Aufmachung folgten. Asterix und Obelix waren vertreten sowie der Fußballskandal mit Hubert Lingg als Schiri vom DFB-Wettbüro. Es gab »Men in Black«, einen Franzosenwagen mit »kurviger« Moulin-Rouge-Blondine sowie das »Laubener Putzfrauengeschwader«. Ebenfalls mit von der Partie waren die »7 Zwerge« (hier hatte sogar der Spiegel eine Darstellerin), eine Skifahrergruppe von anno dazumal, die Superbabys mit Riesenwindeln, die »Oma-Runde«, die Mülltüten und das »Kaos-Orkäschr« auf silbernem Aluwagen.

Beim »Andreashof« gab es dann einen kurzen Halt. Hier wurden Kinderpunsch und Glühwein an die Narren verteilt, die die



Stärkung gern annahmen bevor sie ihren Weg fortsetzten Richtung Wertstoffhof und Ulrichstraße. Dort hatten sich wieder Schaulustige formiert. Mit Winken und »Helau« begrüßten sie den Zug. Viele, insbesondere die Kinder, trugen ebenfalls Faschingskostüme. Besonders dicht standen die Zuschauer an der Ulrichstraße, wo es noch einmal Bonbons für die Kinder regnete, bevor der Zug dann in den Dorfplatz vor dem Gasthof »Löwen« einbog. Dank dem schönen Wetter konnte hier noch lange Zeit »open-air« gefeiert werden, zumal ein Getränkestand und warme Speisen zur Stärkung bereitstanden.

Nach Einbruch der Dämmerung ging dann die Party im großen Saal des »Löwen« weiter, wo noch ausgiebig getanzt und gefeiert wurde. Auch die Kinder machten mit und taten sich mit den Erwachsenen zu einer Polonaise quer durch die dichtbesetzten Stuhlreihen zusammen.

Nach diesem schönen und gelungenen Faschingsdienstag ist davon auszugehen, dass es mittlerweile in Lauben-Heising so viele Faschingsbegeisterte gibt, dass sich zum Jahr 2006 die Gründung eines Faschingsvereins lohnt.

Ein Hexen-Arbeitstag

Arbeitsbeginn - Gumpiger Donnerstag. Hexen-Tag.

Wahrlich morgens früh um sechs mussten die Hexen zu ihrem anstrengenden Tag aufstehen. Denn auch »Wüstsein« braucht Zeit und Mühen vor dem Spiegel, schließlich war bereits um 7.30 Uhr das Frühstück bei Beppo im »Löwen« terminiert. Dabei wurde auch die Route für den kommenden Tag festgelegt. Als erstes ging es zur Raiba, es stimmt jedoch nicht, dass der Geldautomat vor lauter Schreck die ganzen Scheine ausgespuckt hätte. Hexen brauchen kein Geld, sie werden überall eingeladen – zumindest fast überall. Der Lebensmittelladen von Frau Stumpf wurde zur Stärkung »im Vorbeigehen« gleich mitbesucht. Der natürliche »Charme« der weiblichen Besenreiter kam besonders im Kindergarten zum Vorschein. Obwohl die Hexen in den Kindergarten durften, trat dort keine Panik aus und die Kleinsten nahmen auch gerne deren Bonbons an. Dagegen schien man in der Schule tatsächlich noch an einen Spuk aus dem Mittelalter zu glauben, denn die Hexen wurden »menschlich kalt« empfangen und behandelt. Ja, manchmal richtet sich die Fasenacht eben nicht nach dem Faschings- sondern nach dem Ferienkalender u. beginnt anscheinend erst am Rosenmontag.

Höhepunkte. Einen ersten Höhepunkt erlebte das Besengewader im »Andreashof« bei der Familie Wollstadt. Nach einem herzlichen Empfang und der entsprechenden Verköstigung gab es zum Abschied einen Gutschein für ein 3-Gänge-Menü für 20 Hexen (ohne Männer) und einen Bürgermeister (ohne Frau). Diese Einladung gilt auch für Thilo A., der aufgrund einer Stellenanzeige zum »Dschungel-Camp-Piloten« aufgestiegen ist. Ein längerer Aufenthalt im »Andreashof« war leider nicht möglich, denn der Zeitplan war sehr gerafft. In der Käserei Champignon wartete bereits das nächste Willkommen mit Käsehäppchen und Sekt. Dabei hatte das männliche Personal den Service von mit Namen beschrifteten Krawatten parat. Somit weiß jede Hexe, wem sie die Halsbinde abgeschnitten hat. Das »Lunchpaket« von Herrn Klee von nebenan wurde natürlich nicht abgeschlagen bevor zum Rathaussturm ange-setzt wurde.

Im Rathaus. Hier gab es eine Riesenüberraschung, denn vor dem Rathaus hatte sich ein stattlicher »Hexen-Fanclub« positioniert, der zunächst durchschritten werden musste. Das Rathaus einzunehmen war dann nicht allzu schwer. Bürgermeister Ziegler inklusive seine männlichen Mitstreiter opferten ihre Krawatten und leisteten aus reiner Taktik auch sonst keinen erbitterten Widerstand gegen die personelle Übermacht. So hielten die Hexen schnell den Rathausschlüssel in den Händen und lasen dem Gemeindeoberhaupt im Rathaussaal durch die »Dichter-Hexe« Rita die Leviten (siehe Beiblatt). Bei der Prüfung zum Dschungel-Star-Bürgermeister musste er auf Stelzen einige Besenhindernisse überwinden, ein Tänzchen mit der Zweiten Bürgermeisterin Heidi Prestel-Thommel wagen und er kam so-



gar in den Genuss einer Götterspeise, allerdings ohne jegliches Besteck (die echten, lebenden Würmchen hatte Herr Ziegler heikel abgelehnt). Als Fehlversuch erwies sich der Anschlag des höchsten Gemeindepolitikers die lieben, kleinen Hexen mit »Essacher Luft« (= sehr hochprozentiges Getränk) außer Gefecht zu setzen. Sie witterten die Gefahr rechtzeitig und Herr Ziegler ergab sich in sein Schicksal. Ein kleiner Imbiss bei der musikalischen Unterhaltung durch Meinrad Rottmar schloss sich dem Gedicht vom Rathauschef an (»Hexen sind böse und Hexen sind hässlich...«, doch am Schluss des Gedichtes hörte sich das alles wieder ganz anders an!).

Der »Dschungel-Star-Bürgermeister« Berthold Ziegler und Heidi Prestel-Thommel durften dann samt den männlichen Bediensteten im fahrbaren Dschungel-Camp-Wagen von Thilo A. auf Safari gehen. Der am Weg liegende Gasthof »7 Schwaben« kam nicht ohne ein Vorbeischauen der Hexen davon, bevor der »Sonnenhof« besucht wurde, wo die Senioren schon auf die »Strafe« für den Bürgermeister warteten. War es im Vorjahr das Vorlesen einer Weihnachtsgeschichte, so ist in diesem Jahr durch den werten Herrn Bürgermeister zuzüglich seiner »Mitgefangenen« und dem gesamten Gemeinderat einmal Gartenarbeit am »Sonnenhof« zu verrichten. Den Schluss des närrischen Reigens bildete dann wieder der »Löwen«. Über die Stunde der Freilassung herrscht strengstes Hexenschweigen.

DANKE! Alle am Umzug beteiligten Hexen bedanken sich recht herzlich, äh herzlich, bei den Gastgebern der jeweiligen Stationen für Speisen und Getränke, bei Thilo für das Fahren des Hexen-Wagens, bei Meinrad Rottmar für die musikalische Unterstützung, beim »Fan-Club« für die tolle Überraschung und bei Bürgermeister Ziegler, Zweiter Bürgermeisterin Prestel-Thommel und dem Verwaltungs-Gefolge für das Mitmachen des Hexensturmes.

Hubert Lingg

Amtliches

Neue Post-Service-Filiale in Heising

Seit dem 27. Dezember 2004 betreibt die Deutsche Post eine Service-Filiale in der Dorfstraße 7 (Salon »Everybody«, Inh. G. Hartmannsberger). Die Postfiliale ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.00–10.30 Uhr und 15.00–18.00 Uhr, am Donnerstag von 13.00–18.00 Uhr sowie am Samstag von 17.00–18.00 Uhr

Versorgungsamt – Nächster Außensprechtag des Amtes für Versorgung und Familienförderung (AVF) Augsburg

Die Fachleute des AVF bieten an den Sprechtagen allgemeine Auskünfte, spezielle Beratung, Hilfe bei der Antragstellung sowie Akteneinsicht nach Terminabsprache. Der nächste Sprechtag des Amtes für Versorgung und Familienförderung Augsburg findet am Montag, 21. Februar 2005 in Kempten, Wahlamt, An der Stadtmauer 11, von 10.00–15.00 Uhr statt. Jeder kann sich dort beraten und informieren über Angelegenheiten des Er-

ziehungsgeldes (einschl. Berechnung), des Schwerbehindertenrechtes (Antragstellung sowie Verlängerung und Berichtigung von Schwerbehindertenausweisen), des Blindengeldes, der Opferentschädigung sowie der Soldatenversorgung und Kriegspopferversorgung.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist geöffnet von Montag bis Freitag jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich am Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten sind die Mitarbeiter unter Telefon 083 74/58 22-0 oder per Telefax unter 083 74/64 88 zu erreichen.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Hallenbades

Das gemeindliche Hallenbad ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag	18.00–20.00 Uhr (Tiefe 1,80 m)
Mittwoch	16.00–18.00 Uhr allgem. Schwimmen (1,20 m) 19.00–21.00 Uhr ruhiges Schwimmen (1,80 m)
Donnerstag	18.00–20.00 Uhr (Tiefe 1,80 m) 20.00–21.00 Uhr (Tiefe 1,20 m)

Termine

- Samstag, 19. Februar 2005, 20.00 Uhr, Schafkopfabend des KAB im Pfarrzentrum Lauben.
- Samstag, 19. Februar 2005, Busfahrt in das Puppentheater »Augsburger Puppenkiste«. Abfahrt an den Linden in Lauben um 13.00 Uhr und in Heising um 13.05 Uhr. Veranstalter: Kulturlaube.
- Sonntag, 20. Februar 2005, 17.00 Uhr, Kirchenkonzert »Quintenzirkel« im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde.
- Dienstag, 22. Februar 2005, 20.00 Uhr, Jahresversammlung des BBV-Ortsverbandes Lauben im Tenniscenter Lauben.
- Freitag, 25. Februar 2005, 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins im »Birkenmoos«.
- Samstag, 26. Februar 2005, 20.00 Uhr, Bockbierfest der KLJB im Gasthaus »Löwen«.
- Samstag, 26. Februar 2005, 19.30 Uhr, Diavortrag »St. Jakobsweg« im »Birkenmoos«. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde.
- Donnerstag, 3. März 2005, 19.00 Uhr, Versammlung der Theatergruppe Lauben mit anschl. Kegeln in der Kegelstube im »Birkenmoos«.
- Donnerstag, 3. März 2005, 20.15 Uhr, Gesprächsrunde aus der Reihe »Über Gott und die Welt« bei Fam. Hanischdörfer, Lauben. Veranstalter: Bahá'í-Gruppe Allgäu.
- Freitag, 4. März 2005, 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins im Gasthaus »Löwen«.
- Freitag, 4. März 2005, 19.30 Uhr, Veranstaltung des Kath. Frauenbundes zum »Weltgebetstag« im Pfarrzentrum Lauben.
- Sonntag, 6. März 2005, 9.00 Uhr, »Männertag« mit Pfarrgottesdienst und anschl. Referat des KAB und der Kath. Pfarrgemeinde im Pfarrzentrum Lauben.
- Dienstag, 8. März 2005, 14.00 Uhr, Seniorennachmittag im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde.
- Donnerstag, 10. März 2005, 20.00 Uhr, »Offenes Singen mit Liedern zum Frühjahr« im Gasthaus »Löwen«. Veranstalter: Kulturlaube.
- Freitag, 11. März 2005, 14.00 Uhr, Elternsprechtag in der Grund- und Teilhauptschule Lauben.
- Samstag, 12. März 2005, ab 8.00 Uhr, Altpapiersammlung der KLJB im Gemeindegebiet.
- Samstag, 12. März 2005, 20.00 Uhr, Bockbierfest der Musikfreunde.

Bitte geben Sie Termine zur Veröffentlichung jeweils bis Montag-Abend vor Erscheinung im Rathaus bekannt. Bitte informieren Sie uns auch über Änderungen von bereits im Rathaus gemeldeten Terminen.

Verein für ambulante Kranken- und Altenpflege Dietmannsried und Umgebung

Unsere Jahresversammlung findet am Mittwoch, 16. März, 14.00 Uhr, in der Festhalle Dietmannsried statt. Neben den Tätigkeitsberichten des Vereins spricht S.M. Radeund Baur zum Thema: »150 Jahre Mallerydorfer Schwestern – gegründet von Dr. Paul Josef Nardini«. Zu der Versammlung gibt es auch wieder einen kostenlosen Fahrdienst. Der Bus fährt um 13.35 Uhr ab Heising (Linde) und um 13.40 Uhr ab Lauben (Apotheke). Rückfahrt nach Ende der Versammlung ab Festhalle Dietmannsried.

Homöopathie bei akuten Erkrankungen und Unfällen

Kleine »Kügelchen« – große Wirkung. An vier Donnerstag-Abenden (Beginn 24. Februar 2004), jeweils 20.00 Uhr, bietet Heilpraktikerin Marga Schubert in ihrer Praxis in Ermengerst einen Homöopathiekurs an. Es werden Ereignisse, wie Verletzungen, Unfälle und Schock, sowie akute Erkrankungen der Atemwege, des Magen-Darm-Traktes sowie der Blase und deren Behandlung besprochen. Außerdem Probleme, die vor allem während der Urlaubszeit auftreten, wie Sonnenbrand, Insektenstiche und Reisekrankheit. Die Teilnehmer erfahren auch etwas darüber, was man bei Prüfungsangst und übermäßigem Lampenfieber tun kann.

Es werden auch Fragen besprochen, wie z. B.: Wie wirkt Homöopathie? – Wie oft nimmt man die »Kügelchen« ein? – In welchen Fällen kann selbst behandelt werden? – Zusammenstellung einer sinnvollen Hausapotheke und natürlich Fragen der Teilnehmer. Anmeldung unter Telefon 0 83 70 / 84 67.

Oberallgäuer Pferdeschlittenrennen mit Skijöring am Sonntag, 20. Februar, in Kimratshofen-Weitenau

Bahn frei, heißt es am Sonntag, 20. Februar, denn die Reitergruppe Kimratshofen startet um 12.00 Uhr das 18. Oberallgäuer Pferdeschlittenrennen mit Skijöring. Zu sehen gibt es hier vom kleinsten Pony bis zum größten Kaltblut alles, was die Pferdezucht zu bieten hat. Dieses Schlittenrennen und Skijöring hat sich in den letzten Jahren einen sehr hohen Bekanntheitsgrad erworben und erfreut sich immer größerer Beliebtheit.

Das größte Pferdeschlittenrennen (Brauchtumsveranstaltung) seiner Art im Allgäu-Schwäbischen Raum bietet nicht nur den Pferdefreunden einen interessanten und faszinierenden Sport, sondern auch ein Vergnügen für Jung und Alt. Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung bei Unfällen jeglicher Art.

Bei Interesse oder zweifelhafter Schnee- und Witterungslage kann bei Karl Obwald, Häldele 1, Kimratshofen, Telefon 0 83 73 / 83 00 oder Hermann Schatz, Telefon 0 83 73 / 83 95, rückgefragt werden. ar

Die Kulturlaube lädt herzlich ein!

JAKOBSWEG

Santiago de Compostela wurde 1985 und 1993 auch der Jakobsweg durch Nordspanien von der UNESCO zum Kulturgut der Menschheit erklärt. Dieser Weg ist der letzte mittelalterliche Pilgerweg in Europa. Er bietet vielfältige Naturschönheiten, abwechslungsreiche Landschaften, aber auch Kulturgüter von einmaliger Schönheit und Bedeutung.

Zu Fuß war Pfarrer Rudolf Baur im vergangenen Herbst sieben Wochen lang auf diesem Jakobsweg unterwegs. An Hand von Dias erzählt er über seine Erfahrungen und Erlebnisse.

► **Der Vortrag ist am Samstag, 26. Februar 2005, um 19.30 Uhr im Gemeinschaftshaus »Birkenmoos« in Lauben.**



Kathedrale von le Puy-en-Velay

Kirchenkonzert zur Passionszeit

**am Sonntag, 20. Februar 2005,
17.00 Uhr,
im Pfarrzentrum Lauben**

Eintritt frei –
Spenden willkommen
Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde

Das Vokalensemble »Quintenzirkel« aus Augsburg wurde im Jahre 2001 gegründet. Es besteht aus fünf jungen Sängern, die ihre musikalische Ausbildung bei den Augsburger Domsingknaben erhielten. Sie führen Motetten und Messkompositionen der altklassischen Vokalpolyphonie in kleiner Besetzung »historisch« authentisch auf.

Schule

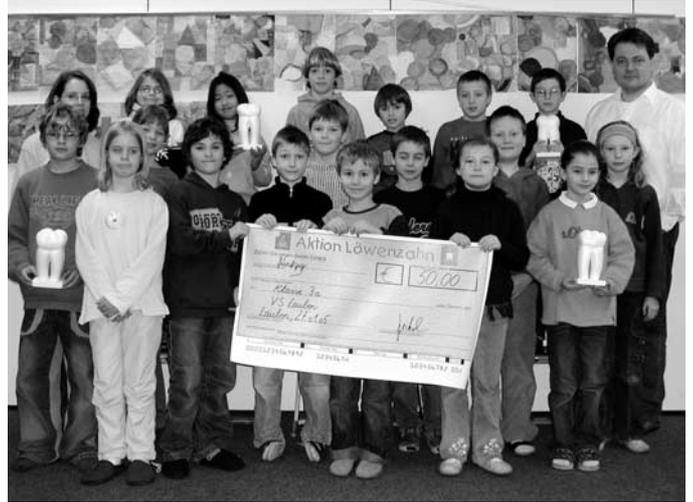
Schuleinschreibung an der Laubener Volksschule am Montag, 11. April 2005, von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Zur Schuleinschreibung am 11. April lädt der Elternbeirat der Schule Lauben die einschreibungspflichtigen Kinder sowie deren Eltern herzlich ein zum Buffet mit Kaffee und Kuchen sowie Muffins und Limonade. Wir freuen uns auf euch!

Klasse 3a gewinnt 50,- Euro bei der »Aktion Löwenzahn«

Wie es nun schon Tradition ist, stattete unser Schulzahnarzt Dr. Frank Jeckel im November allen Klassen der Laubener Schule einen Besuch ab. Im Rahmen eines Quiz machte er den Kindern auf unterhaltsame Weise deutlich, wie wichtig richtige Zahnpflege für die Erhaltung gesunder Zähne ist. Jedes Kind wusste natürlich, dass Süßigkeiten schlecht für die Zähne sind und Karies auslösen können. Aber die Kinder staunten nicht schlecht, in wie vielen Lebensmitteln sich Zucker versteckt, wo man es nie vermuten würde. Auch auf die Frage, wie lange man eine Zahnbürste benutzen sollte, kamen interessante Antworten zutage: »... etwa ein Jahr.«

Wie ernst viele Kinder und natürlich auch deren Eltern das Thema Zahngesundheit nehmen, macht der Erfolg der »Aktion Löwenzahn« deutlich. Unter den teilnehmenden 25 Grundschulen des Landkreises Oberallgäu belegte die Volksschule Lauben mit



einer Rücklaufquote bei den »Löwenkarten« den 8. Platz. Dieser wurde mit einer Prämie von 50,- Euro belohnt. Diese Prämie wurde von Schulzahnarzt Dr. Jeckel an die Klasse 3a überreicht. Sie hatte mit ca. 130% Rücklaufquote (max. 200% wären möglich, da jedes Kind zwei Karten für die Zahnarztbesuche erhielt) das beste Ergebnis an unserer Schule erreicht. Das Geld wird für eine Klassenfahrt verwendet.



Pausenhelfer an der Volksschule Lauben unterstützen Lehrkräfte

Seit die neu gestalteten Pausenplätze unserer Schule benutzt werden, erhalten die Aufsicht führenden Lehrkräfte Unterstützung durch sog. Pausenordner. Das sind abwechselnd jeweils fünf Schüler der 5. und 6. Klasse. Sie achten nun schon seit November letzten Jahres auf die Einhaltung von Pausenregeln, sie sind Ansprechpartner bei kleineren Unstimmigkeiten und sorgen dafür, dass für bestimmte Aktivitäten (Torwandschießen, Zielwerfen...) die zugewiesenen Spielflächen eingehalten werden. Nachdem nach einer kurzen Erprobungsphase einhellig positive Erfahrungen gesammelt wurden, sind die Pausenhelfer, die ihre Aufgaben umsichtig und mit Bravour meistern, zu einem festen Bestandteil der Schulpausen geworden.

Neuer Termin für Frühjahr-Sommer-Basar in Lauben

Der diesjährige Frühjahr-Sommer-Basar findet am Freitag, 11. März 2005, von 9.00–13.00 Uhr, im »Birkenmoos« in Lauben statt. Die Besucher werden mit Kaffee und Kuchen versorgt. Verkauft wird gebrauchte, guterhaltene Kinderbekleidung bis Größe 164, Babyartikel, Schuhe bis Gr. 38 sowie Spielwaren. Garderobenummern sind erhältlich vom 1. bis 3. März 2005, jeweils von 8.00–18.00 Uhr bei Gabi Brändle, Tel. 0 83 74 / 56 29 oder bei Andrea Baur, Telefon 0 83 74 / 63 45.

Warenannahme ist am Mittwoch, 9. März, von 9.00–12.00 Uhr und von 14.00–15.00 Uhr (max. 40 Artikel). Wer mithelfen möchte, kann sich bei o. g. Nummern melden. Der Kuchenverkauf findet zugunsten der Turnermädels statt. Wer einen Kuchen backen möchte, meldet sich bitte bei Monika Bernhard, Telefon 0 83 74 / 14 06.

Kindergarten



Kindergarten »St. Ulrich« Lauben

Sicher erinnern Sie sich noch an unsere Suche nach einer neuen Mitarbeiterin, welche die gezielte Sprachförderung einiger Kinder übernehmen kann. Auf unser Inserat hin meldete sich Frau Gabi Beßler. Sie ist Heilpädagogin und arbeitet seit Januar 2005 in unserem Kindergarten. Viele Eltern wollten, dass Frau Beßler die Sprache, die Motorik oder die Wahrnehmung ihrer Kinder gründlich beobachtet. Dies ist in den letzten Wochen geschehen. In den nächsten Wochen wird Frau Beßler mit diesen Eltern Gespräche führen. Einige der Kinder werden in Zukunft einmal wöchentlich in Kleingruppen von ihr gezielt gefördert. Wir freuen uns über die Bereicherung unseres Teams.

Übertritt an die Wirtschaftsschule in Kempten • Termine für das Schuljahr 2005/2006

Staatliche Wirtschaftsschule Zwei- und vierstufige Wirtschaftsschule für Knaben und Mädchen

Wiesstraße 30 · 87435 Kempten
Telefon 08 31 / 2 53 85-241

Wahlpflichtfächergruppen I und II:
I = mathematisch-naturwissenschaftlicher Zweig · II = wirtschaftl. Zweig

Informationsabende:

Vierstufiger Zweig:
Donnerstag, 24. Febr. 2005,
18.00 Uhr

Zweistufiger Zweig:
Donnerstag, 10. März 2005,
18.00 Uhr

Anmeldungen:

Vierstufiger Zweig: 4. bis 15. April 2005; Montag bis Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.45 Uhr, Freitag von 8.00–12.00 Uhr. Aufnahme nach der 6. und 7. Klasse der Hauptschule, der M-Klassen der Hauptschule, Realschule u. des Gymnasiums.

Zweistufiger Zweig: Bis 25. Juli bzw. 1. August 2005 (Vor Anmeldung mit dem Zwischenzeugnis bis 22. April wird empfohlen). Berufsfachschule für Wirtschaft mit Wahlfach Mathematik.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Wie schnell doch so a Joahr vergoht
und die Hexamanschaft wieder im Rathaus stobt.
Rathaussturm isch a'gsagt so heftig wie no nia,
mir zwingat den Bürgermeister scho in d'Knie.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Ja, ja, so a Bürgermeister ist g'fragt,
er muss sogar Reda halta, wenn dr Nudistaclub tagt.
Ob er dena ihr Kleiderordnung eig'halta hot,
des wär bei uns scho sehr g'frogt.
Sei Red hot er niemand lesa lau,
drum wäret mir aus der Angelegenheit it ganz schlaue.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Telefonitis isch a große Krankheit im Rathaus,
dr Bürgermeister und sei Kämmerer sind die Schlimmste, o Graus.
Sie quasslet mehr wie alle Rathaus-Dama mitanand,
i möchte saga, des isch ja a Schand.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Unser Bürgermeister hot a feine Näs,
bei der Geruchsbelästigung vom AVKE wird er bös.
Nachts um 1/2 2 holt er de Herr Bader aus'm Bett,
der fand des wahrscheinlich gar it nett,
auf Lauba fahre zum G'stänkleschmecka,
ja do könntest ja verrecka.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Unser Gemeindeoberhaupt isch doch so fit,
drum kommet mir bei oiner Aktion it ganz mit.
In der Freinacht goht er klamm heimlich vor,
und stellt sich de Glasbehälter vor sei Gartetor.
Des hättet mir von ihm it denkt,
dass der so schnell auf alte Ma umschwenkt.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

A Superidee war des Mitmacha beim Paulaner-Brunnawettbewerb,
do hot sich die Rathausmanschaft sauber darg'stellt.
Doch bei dr Einweihung wär's scho nett gwea,
wenn mir die griechisch-römisch Verkleidung
no hättet in Natura gseah.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Bei so am Fest do sieht ma so manche Sacha,
die ma bei solche Anläss könnt no besser macha.
Zwei öffentliche Toiletten wäret fast notwendig in dr heutige Zeit,
au a Mikrofon bei Bürgermeisters Red wär g'scheit.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Doch der Gemeindegeldbeutel isch ganz leer,
für die Zukunft wird's jetzt schwer.
Beim Birkamoosrenovier hot ma de letzte Pfennig verbaut,
damit des neu herg'richt Haus perfekt ausschaue.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Doch ganz so perfekt isch do au it alls wora,
mittm Parkettboda hot ma g'ghett an arge Zora.
Bei dr erschte Hochzeit isch es scho g'scheah,
dr Boda isch vo dena moderne Highheels voller Löcher gwea.
Gmoint hot ma dann des sei vom Putza komma –
die Gedanke sind doch ganz schön verschwomma.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Die Lichter im Birkamoos sind edel und fei,
doch bei am gherige Fest könntet se schnell kaputt sei.
Die Reparatura sind ab sofort m'Wirt sei Sach,
mir findet des a bisle schwach.
Denn an oim Licht fehlt scho vo A'fang a a Trumm,
do wenn Wirt bisch, do wirst drum.
Au von der Technik spricht ma vom letzta Schrei,
doch so a Gebrummel isch immer no drbei.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Die Vorzimmerdame Stiegi ka's bigott it fassa,
dass die Erneuerung ihres Büro's wurde g'lassa.
Sie quält sich nun auf kleinstem Raum,
vom neuen Büro ist aus der Traum.
Nachdem die Männer solche Hitzewallunga haben,
muss d'Stiegi die dickste Pullover traga.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Ja was musstet mir vom Schwerdle höra,
sei Estand auf dr Gmoint tät immer no fehla.
Vielleicht will er als Württberger warta bis er wieder geht,
doch die G'moindsleit moinet des sei z'spät.
Des letzte Hexatreffa war für ihn a starkes Stück,
er kam auch nicht mehr nach Hause zurück.
Er musste trinken, tanzen und sonst noch mehr,
dabei kam er eigentlich als gemeindlicher Vorkoster nur her.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Christbaum aufstelle auf'm Dorfplatz
des isch schwer, der erste kam vo Carolas Garta her.
Dr Christian, dr Öko und dr Herbert saget okay,
doch für andre war der Baum it schön.
Dr nächste Baum g'fällt au blos dena Drei,
drum froget ma de Bürgermeister glei.
Der hot gmoint, der seah aus wie a Rastaman
noch zwei Wocha Dursaufa,
also musstet ma an Neie kaufa.
Der war dann schön, des saget all,
drum kauft ma nächsts Joahr glei oin –
auf jeden Fall. Jedoch der Baum vom Gemeindeamt,
kam 100%ig aus am Biafraland.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Der Dorfplatz hot's scho so an sich,
die Ortsteilverteila am Brunna isch a b'sondra G'schicht.
Doch mir Hexa moinet dr Brunna isch schön,
wer weiß vielleicht tut's später amol so an Ortsteil gea.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Unsere schnelle Hexa tät's interessiera,
wenn die Verkehrskontrolle endlich passieret.
Sie könntet it ewig so langsam fahra,
am besta wär, ma tät sich die Kontrolle spara.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Der Bolzplatz z'Heising hot fußbrecherische Löcher,
do däb ma sich beim Training für's Dorfturnier d'Füßla brecha.
Dr bei müsstet ma die Löcher blos mit Erde stopfa,
ma müsstet it in dr Gmoindskassa a'klopfen.
Ja oder möchtet ihr do gar an Golfplatz macha,
do könntet ma sich beim Bau d'Löcher spara,
ja des isch zum Lacha.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Ja i glaub die Gmoind meldet sich beim Weltkulturerbe a,
die Chinesisch Mauer im Osten vo Heising nehmet die sicher a.
Au die neie Verkehrsgrünfläche wuchret so langsam vor sich na,
worum nimmet sich do dr schöne Gebhard it drum a.
Dem müsstet ma halt a bisle ebbes geba aus,
der reißt dann s'Ukraut mit de Pflanza raus.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Damit ma den Handymast ganz abschaffa ka,
hättet mir an guata Plan.
Alle Bewohner des Ortes müsset die Handy abgeba,
des isch dann für's ganze Dorf a Segga.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

A neie Einnahmequelle für d'Gmoint ham mir no entdeckt,
für die öffentliche Stroßa und Parkplätz verlangt ma Gebühre zu dem Zweck –
dass die Stellplätz für Wohnmobil und Parkplätz für Kleintransporter bringet was ei,
des Geld dofür tut dann für den Zweck sei,
do könntet me uns Hexa finanziera,
vielleicht auf a Schönheitsfarm schicka, mir tätet uns it schiniera.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Ja was isch denn am 29.1.2005 gwea,
auf'm Bürger- und Vereinsball hot ma vo 16 Gmoindsrät blos 3 gseah.
Macht ma an 50%ige Abschlag wega Grippe und sonstige Sacha,
hättet no Sieba komma solla, des isch it zum Lacha.
Ja oder g'fällt dem hoha Rat im Birkamoos it,
sie hands doch so schön restauriert, des wär schitt.
Für d'Flutkatastrophe wolltet die Vereine viel spenda,
mei jetzt muss ma halt weniger wegsenda.
Aber unser Bürgermeister weiß was sich g'hört,
der kam auf de Ball, des isch für uns viel wert.
Er ka bei dr nächste Wahl au auf uns zähla,
mir Hexa tund'n mit Sicherheit wieder wählä.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Auch die 2. Bürgermeister-Dame passt sehr gut in unserm Rahme.
Mir hoffet dass sie mit uns zum »Löwen« tut geh'n
des fändet alle Hexen schön.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...

Doch nun gehen wir zur Sache,
mir tund aus'm Ziegler an Dschungel-Starbürgermeister macha.
Aber nur, wenn er die Tests besteht –
no sind wir it sicher dass des geht.
Doch er kann ja jeweils zwischen zwei Dingen wählän,
erst nach Sieg kann er sich zum Dschungel-Starbürgermeister zähla.
Doch zuerst muss die Schlüsselübergabe komma,
erst dann wird er mit zum Kampfplatz g'nomma.

Hurreo, hurreo, die Hexa sind do...



Dichterhexe Rita Fischer

Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

Gottesdienste vom 19. bis 27. Februar

Sa: PZL:	18.00 Uhr 18.30 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit Vorabendmesse für Helene Fritsch und Anni Schlegel, Verstorbene der Fam. Maucher und Volkwein
So: PZL:	8.35 Uhr 9.00 Uhr	Rosenkranz für die Arbeit der Caritas Hl. Messe für die Pfarrgemeinde mit Vorstellung der Kommunionkinder
Heising:	9.45 Uhr 10.15 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe für Engelbert Hengeler und Eltern, Georg Dorn. Opfer für die Caritas.
PZL:	17.00 Uhr	Konzert »Quintenzirkel«
Di: PZL:	19.00 Uhr 19.30 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe für Verst. d. Fam. Hietman
Do: Heising:	19.00 Uhr 19.30 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe für Gusti, Friedrich und Rosalia Meschenmoser
Fr: PZL:	8.00 Uhr 17.00 Uhr	Hl. Messe für Armin Dalla Torre Rosenkranz
Sa: PZL:	18.00 Uhr 18.30 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit Vorabendmesse für Albertine und Ludwig Fischer, Kreszentia Kienle und Sohn
So: Heising:	7.45 Uhr	Hl. Messe für Hermann Nitsch
PZL:	8.35 Uhr 9.00 Uhr	Rosenkranz für unsere Kinder Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, mit Kindergarten

Gottesdienste vom 28. Februar bis 6. März

Mo: Heising:	8.00 Uhr	Hl. Messe nach Meinung
Di: PZL:	19.00 Uhr 19.30 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe für Verstorbene der Fam. Geble, Verstorbene der Fam. Winkler und Rothbauer
Do: Heising:	19.00 Uhr 19.30 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe für Elisabeth Mader
Fr: Herz-Jesu-Freitag		
PZL:	8.00 Uhr 19.30 Uhr	Herz-Jesu-Amt nach Meinung (O) Ökumen. Weltgebetstag der Frauen
Sa: PZL:	18.00 Uhr 18.30 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit Vorabendmesse für Uli Schlegel und Großeltern, Karl Sommer und Eltern
So: Heising:	7.45 Uhr	Hl. Messe für Anastasia Wiesner
PZL:	8.35 Uhr 9.00 Uhr	Rosenkranz für Frieden Männertag, hl. Messe für die Pfarr- gemeinde, mit Dreigesang, anschließend Referat

Bitte beachten:

Der Fehlerteufel hat sich in der letzten Ausgabe des Gemeindeblattes in Artikel zur Primiz eingeschlichen. Die richtige Kontonummer für Spenden zur Primiz lautet 400 201 740 bei der Raiffeisenbank im Allgäuer Land (BLZ 733 692 64).

Evang. Gemeinden Lauben - Heising - Börwang

Am Sonntag, 20. Februar, 8.45 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerinnen Antje Pfeil-Birant) in der Kath. Kirche in Heising; 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerinnen Antje Pfeil-Birant in der Kath. Kirche in Börwang.

Im Evang. Gemeindezentrum Dietmannsried: Dienstag, 22. Februar, 14.30 Uhr, Nachmittag der Begegnung. Mittwoch, 23. Februar, 20.00 Uhr, Ökumenischer Bibelgesprächskreis. Donnerstag, 24. Februar, 20.00 Uhr, Frauentreff.

Lauben-Heising aktuell erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint in der KW 9. Annahmeschluss für Texte am Montag-Abend, 28. Februar, bei der Gemeinde Lauben. Annahmeschluss für Anzeigen: Mittwoch-Mittag, 2. März 2005, bei der Druckerei X. Diet. Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Telefon 0 83 74 / 58 22-0 Anzeigen und Herstellung: Druckerei X. Diet, Altusried, Telefon 0 83 73 / 75 11

Jugendarbeit

Jugendarbeit in den Gemeinden Lauben u. Dietmannsried Spielekiste. Informationen dazu unter Telefon 0 83 74 / 58 20 20. Die Spielekiste und die Ausleihbedingungen sind auch auf der Homepage www.dietmannsried.de oder www.lauben.de zu finden, ebenfalls der Verleihvertrag. Sollte es Fragen geben, bin ich auch unter unten genannten E-Mail-Adressen zu erreichen.

Öffnungszeiten »Flames« Lauben: Freitag 17.00–20.00 Uhr und Samstag 18.00–22.00 Uhr.

Öffnungszeiten »Blue Box« Dietmannsried: Dienstag 17.00–21.00 Uhr, Freitag 18.00–22.00 Uhr. Am Freitag, 4. März, bleibt der Treff geschlossen.

Sprechzeiten des Jugendpflegers. Die Sprechzeiten sind individuell zu vereinbaren. Unter folgenden Nummern ist Jugendpfleger Glas erreichbar: In Dietmannsried: Tel. 08374/5820-20, Fax 08374/58991 20, E-Mail jugend@dietmannsried.de In Lauben: Telefon 08374/5822-0, E-Mail jugend@lauben.de

Sprechzeiten des Jugendpflegers in der Schule Dietmannsried. Die Sprechzeiten sind jeden Donnerstag, von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr, im Sprechzimmer neben dem Lehrerzimmer.

Mädchenarbeit in der »Blue Box«. Das nächste Treffen ist am Samstag, den 26. Februar, ab 13.30 Uhr im Jugendtreff. Thema: Gipsmasken anmalen und Tanz. Susanne freut sich auf euer Kommen! – Voraussichtliche Termine der Mädchengruppe: 12. März Tanz und Entspannungsübungen; 26. März Töpfern; 16. April Kooperationsspiele; 7. Mai Minigolf.

Kindergruppe im Jugendtreff »Flames«. Am Samstag, den 19. Februar, findet von 13.30–15.30 Uhr wieder das Kinderprogramm im Jugendtreff Flames mit Marion statt. Thema: Salzteig. Unkostenbeitrag für jede Veranstaltung 2,- Euro. Bitte haben Sie Verständnis für diese Maßnahme. Wir freuen uns über zahlreichen Besuch. Voraussichtliche Termine der Kindergruppe: 5.3. Marmorieren; 19. März Die Hasen sind los – Pappmachétiere basteln; 9. April Rallye durch Lauben; 23.4. Wir knüpfen Freundschaftsbänder.

Hallo, ich heiße Edith Braun und möchte allen Jugendlichen, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Lauben und Jugendpfleger Peter Glas, folgende Angebote machen:

Spanischkurs im Jugendtreff »Flames«. Wir würden uns 48mal jeweils 90 Minuten im Jugendtreff »Flames« in Lauben treffen. Beginn des Kurses am Donnerstag, 24. Februar. Teilnehmerzahl max. 15 Jugendliche im Alter von 14–21 Jahren. Der Kurs findet jeweils am Donnerstag von 18.30–20.00 Uhr statt. Der Unkostenbeitrag beträgt 3,- Euro je Kurstag. Sonstige Unterlagen, wie Block und Stifte, sind von den Kursteilnehmern mitzubringen. Für das Weitere haben wir gesorgt.

Salsa und Cumbia. Hier würde es keinen Tanzkurs im üblichen Sinne geben, sondern auf eine ganz spezielle Art. Lasst euch überraschen. Wichtig ist, dass ihr bequeme Kleidung tragt und euch für 3 Stunden Zeit nehmt. Teilnehmerzahl max. 12 Jugendliche im Alter von 14 bis 21 Jahren. Termin ist am Montag, 21. Februar, von 17.00–20.00 Uhr, Unkostenbeitrag 3,- Euro.

Internationaler Jugendaustausch. Was ihr vielleicht nicht an meinem Namen sehen könnt ist, dass ich in Peru geboren wurde und lange Zeit da gelebt habe. Die Kinder und Jugendlichen wachsen dort ganz anders auf als hier in Deutschland. Jugendpfleger Glas und ich würden uns freuen, viele interessierte Jugendliche bei einem kulturellen Austausch begrüßen zu dürfen. Termin ist am 15. März 2005, um 17.00 Uhr im Jugendtreff »Flames«. Jugendliche aus Dietmannsried sind bei allen Aktionen im Jugendtreff »Flames« ebenfalls gerne gesehen.

Peter Glas, Jugendpfleger der Gemeinden Dietmannsried und Lauben

Homöopathiekurs für Laien

Akute Erkrankungen, Unfälle, Haus- und Reiseapotheke

4 Donnerstage, jew. 20.00 Uhr · Beginn 24. Febr. · Kosten 40,- €

Veranstaltungs- ort und Anmeldung:	Praxis Schubert Ermengerst An der Halde 55	G. H. Marga Schubert Heilpraktikerin - Homöopathin Telefon 0 83 70 / 84 67
--	--	--

Vereine

Theatergruppe Lauben - Wichtige Versammlung

Am Donnerstag (!), 3. März 2005, findet um 19.00 Uhr in der Kegelstube im »Birkenmoos« eine wichtige Versammlung statt. Tagespunkte sind u.a.: Einteilung der Helfer für die Primiz, Erweiterung der Vorstandschaft, vorläufiger Ausblick auf das Theaterjahr 2005. Anschließend, ab ca. 20.00 Uhr, Kegeln (keine Teilnahmepflicht).

Freiw. Feuerwehr Lauben - Heising

Am Freitag, 4. März 2005, findet um 20.00 Uhr im Gasthaus »Löwen« in Lauben unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Ehrung verstorbener Mitglieder, 3. Kassenbericht, 4. Verlesen des Protokolls, 5. Jahresbericht des Kommandanten, 6. Jahresbericht des Jugendleiters, 7. Grußwort der Kreisbrandinspektion, 8. Grußwort des Bürgermeisters, 9. Wünsche und Anträge. Alle aktive, passive und fördernde Mitglieder sind herzlich eingeladen. Auf zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Wassereinsatz »Am Drumlin«

»Wassereinsatz Am Drumlin« lautete der Einsatzbefehl am Samstag, 12. Februar 2005, um 14.00 Uhr. Es wurde die »kleine Schleife« (Funkmeldeempfänger) alarmiert.



Durch anhaltenden Regen und Tauwetter sammelte sich Wasser in einer Wiese nahe einem Neubaugebiet. Das Wasser drohte in die Keller der angrenzenden Häuser einzudringen. Mit unserer TS 8 und der Frontpumpe des LF 8 konnten wir den Anstieg des Wassers verhindern. Leider stellten wir fest, dass wenn wir unsere Pumpen abstellten, das Wasser wieder langsam anstieg. Nur durch einen weiteren Einsatz mit Sandsäcken ließ sich der Anstieg verhindern, da das nachfließende Wasser in einen weiteren Kanal umgeleitet werden konnte. Nach kurzer Absprache der beiden Kommandanten wurde die komplette Mannschaft per Sirene nachalarmiert. Nach ca. 4 Stunden konnten wir den Einsatz beenden. Ein Dankeschön auch an die Anwohner, die uns mit warmen Getränken gegen die Kälte unterstützt haben.

Gartenbauverein Lauben - Heising

Die **Jahreshauptversammlung** mit anschließendem Dia-Vortrag von Kreisvorsitzendem Alfons Herb zum Thema »Wie gestalte ich meine Grundstücksgrenze« ist am Freitag, 25. Februar 2005, 20.00 Uhr, im »Birkenmoos«. Anmeldungen für einen Schnittkurs werden bei der Versammlung gerne entgegengenommen, ebenso Bestellungen für Blumenerde; diese wird frei Haus ausgeliefert. Treffpunkt und Termin für den Schnittkurs wird – entsprechend der Witterung – noch bekanntgegeben. Es ergeht herzliche Einladung, auch an Nichtmitglieder.

Glanzloser Sieg für die Basketball-SG Heising-Kottern

Einen Pflichtsieg mussten sich die Spieler am Wochenende in der Bezirksklasse hart erarbeiten. Obwohl der Gegner aus Kissing nur mit fünf Spielern auflief, bereitete er der SG zu Beginn arge Probleme. Ein über die gesamte Spieldauer aufmäßigem Niveau verlaufende Begegnung, wurde am Ende mit einem klaren 97:60-Arbeitsieg belohnt. Am Sonntag, 20. Februar, 18.00 Uhr, kommt es zum Derby zwischen der SG und dem TSV Nesselwang in den Hallen des Allgäu-Gymnasiums. Punkteverteilung: Feil 23, Troka 16, Tronsberg 15, Fuchs 10, Reisacher 10, Mannsbart 9, Fink 8, Langer 4, Becker 2.

Kath. Frauenbund Lauben - Heising

Wir laden alle Frauen aller Konfessionen zum Weltgebetstag am Freitag, 4. März 2005, um 19.30 Uhr ins Pfarrzentrum herzlich ein. Das Leitwort ist: »Lasst uns Licht sein.« Die Texte haben in diesem Jahr Frauen aus Polen erarbeitet. Im Anschluss treffen wir uns zum Gespräch im Pfarrheim.

Grashoppers life - Noch freie Plätze bei Skifahrt nach »Galtür«

Der Freizeitclub »Grashoppers life« fährt am Samstag, 5. März, zum Skifahren nach Galtür, mit anschließendem Après-Ski bis 19.00 Uhr. Abfahrt in Lauben-Heising um 5.00 Uhr. Fahrpreis inkl. Skipass 38,- €. Es sind noch Plätze frei. Jeder kann mitfahren. Anmeldung / Info: Franz Hafenmayr, Tel. 0 83 74 / 77 45.

Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden

Samstag, 19. Febr., Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstr. 57; von 18.00–20.00 Uhr Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Str. 18.
Sonntag, 20. Februar, Hof- und Residenz-Apotheke Kempten, Poststr. 16; von 18.00–20.00 Uhr Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Straße 9.
Montag, 21. Februar, Iller-Apotheke Kempten, Ludwigstraße 73. Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Str. 1.
Dienstag, 22. Februar, Kastanien-Apotheke Kempten, Bahnhofstraße 47. – Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.
Mittwoch, den 23. Februar, Kloster-Apotheke Kempten, Klostersteige 16. – Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 8.
Donnerstag, 24. Februar, Römer-Apotheke Kempten, Brodkorbweg 38. – Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.
Freitag, 25. Februar, Rottach-Apotheke Kempten, Memminger Straße 90. – Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.
Samstag, 26. Febr., Sonnen-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 17; von 18.00–20.00 Uhr Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 32.
Sonntag, 27. Februar, St. Anna-Apotheke Kempten, Lenzfrieder Str. 56; von 18.00–20.00 Uhr Rathaus-Apotheke Dietmannsried
Montag, 28. Februar, St. Lorenz-Apotheke Kempten, Hildegardplatz 13. – Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.
Dienstag, 1. März, Stern-Apotheke Kempten, Rathausplatz 14. Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Straße 18.
Mittwoch, 2. März, Ulrich-Apotheke Kempten, Memminger Str. 45. – Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Straße 9.
Donnerstag, den 3. März, Vital-Apotheke Kempten, Im Forum. Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Str. 1.
Freitag, 4. März, Apotheke im Lyzeum Kempten, Auf'm Plätzle. Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 0 18 05 / 19 12 12. In dringenden und lebensbedrohlichen Fällen Telefon 1 92 22.

Die DAK informiert: Festbeträge bei Zahnersatz. Neue Regelungen auf den Punkt gebracht.

Alles neu macht dieses Mal der Januar. Denn seit Beginn dieses Jahres gelten neue Regelungen beim Zahnersatz. Die so genannten Festbeträge lösen die bisherige prozentuale Zahlung der Kassen ab. Für jeden zahnmedizinischen Befund, wie beispielsweise ein fehlender Zahn oder ein erkrankter aber erhaltungswürdiger Zahn, besteht jetzt ein Anspruch auf einen einheitlichen Festzuschuss – und das unabhängig der tatsächlich gewählten Versorgungsform. Aber für den Versicherten ist noch mehr drin. »Mit dem Bonusheft können auch weiterhin erhöhte Zahlungen erwirkt werden«, erläutert Theo Watermann Bezirksgeschäftsführer der DAK-Kempten. Konkret heißt das: Wer sein Bonusheft pflegt, spart. Denn bei Nachweis der Vorsorgeuntersuchungen für die letzten fünf beziehungsweise zehn Kalenderjahre vor Beginn der Behandlung erhöht sich der jeweilige Festzuschuss um 20 bzw. 30 Prozent.

Fragen zum Zahnersatz oder andere Regelungen der Gesundheitsreform, die für viele »Versicherungs-Chinesisch« sind, werden im Gespräch geklärt. Und Zahlungen leistet die DAK innerhalb von 24 Stunden. Mehr Infos gibt es bei der DAK-Kempten, Bahnhofstraße 8, Telefon 08 31 / 5 22 30 - 0. oder im Internet unter www.dak.de

Opel-Gebrauchteile

ALFRED GEIER

Schönebürg, Tel. 07353/2971



Und plötzlich

wird es Frühling
und das Rad liegt
noch im Winterschlaf!

Wir bieten unseren

Vollservice: *)

- Rad zerlegen
- Rahmen reinigen und polieren
- Schaltungs- und Antriebs-
teile reinigen
- Kette, Cassette und
Tretlager prüfen
- Steuersatz u. Radlagerspiel
prüfen und einstellen
- Züge neu fetten
- Räder zentrieren
- Schaltung und Bremsen
neu einstellen

Winter-
Service-Preis nur € **50,-**

*) Angebot gültig bis Ende Febr. 2005

Rad Haus Fritz

87452 Altusried • Poststraße 7
Tel. (08373) 78 80 • Fax 78 81

Warten Sie nicht bis nix mehr geht!



Lassen Sie Ihr Sehen und Ihre Brille
regelmäßig überprüfen.

Nehmen Sie sich jetzt dafür die Zeit und
genießen Sie unseren Service.

Altusried

Kirchstraße 3

- direkt am Marktplatz -

Tel. 083 73/92 23 55

Fuhrmann

Optik



Inh. J. Fuhrmann
Dipl.-Ing. (FH) für Augenoptik

Autotechnik

Ch. Haberl

Kfz-Meisterbetrieb



Altusried • Schmiedstraße 7 • Tel. 08373/921812

Aktion des Monats:

**Inspektionsservice
für alle Fahrzeuge**



zzgl.
Material
+ MwSt.

WAREMA Markisen

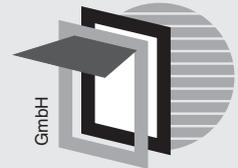


lichtblicke

**Sonnige Aussichten –
mit WAREMA**

**Gelenkarm-Markisen
zu günstigen
Winter-
preisen**

Besuchen Sie
unsere
Ausstellung!



Hugo Wirthensohn

Dietmannsried • Glaserstraße 2

Telefon 083 74/23 17-0

Telefax 083 74/23 17-23

www.hugo-wirthensohn.de

info@hugo-wirthensohn.de



**Nagelstudio
Ines Buchfeld**

ALTUSRIED • Blenderweg 20

Telefon 08373/1892

Wir helfen Ihnen bei einem Trauerfall...

...schnell, facherfahren und mit persönlicher Beratung. Wo auch
immer der Trauerfall eingetreten ist.

Als Bestatter Ihres Vertrauens erledigen wir für Sie
auf allen Ämtern und Friedhöfen die gesamten
erforderlichen Formalitäten.

Bestattungen Rothermel

LAUBEN • Telefon 083 74 / 58 89 58

H HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR
habermeier • Haldenwang eK

- Holz-, Öl-, Gas-Kessel-Erneuerung (Einsparung bis 25%)
- Pelletsheizungen ● Badrenovierung
- Solar für Brauchwasser und Heizungsunterstützung

☎ 08374/8429

MICHAEL HABERMEIER • www.habermeier.de

LANDGASTHOF »HIRSCH«

Inh. Erwin Schmid • Krugzell • Telefon 08374/23426



... und aus der Küche
die dazugehörigen
Schmankerl.

Heute, Freitag, 18. Februar und
Samstag, 19. Februar, 20.00 Uhr

Bockbierfest

mit Wunschkonzert und
lustigen Einlagen der
Musikkapelle Krugzell

Eintritt:
4,- Euro

Die Musikkapelle und der neue Wirt Erwin Schmid
laden freundlichst ein.

Kartenvorverkauf unter Telefon 08373/987246 (ab 17.30 Uhr).
Restkarten jeweils an der Abendkasse erhältlich!

Vollbiologische Kläranlagen aller Art

- Kostenlose Beratung
- Verkauf und Lieferung
- Einbau inkl. Erdarbeiten
- Wartung der Anlagen
- Gutachten und Genehmigungsverfahren

Regenwassernutzung

- Behälter aus
Beton und Kunststoff
- Filter, Pumpen
und Zubehör

**Kanalanschluss mit
Druckentwässerung**

- Pumpenschächte
- Abwasserpumpwerke
- Druckleitungen

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!



Kempten • Lämmings 50a
Telefon 08370/367 • Fax 8571
www.umwelttechnik-enderle.de



Köstritzer Schwarzbier

20 x 0,5 Ltr.
zzgl. 3,10 € Pfand
1 Ltr. = 1,30 € nur € **12,99**

Mit musikalischem Feuerzeug als Zugabe!



Coca-Cola

10 x 1,5 Ltr. nur €
zzgl. 3,- € Pfand
1 Ltr. = 0,67 € **9,99**



Löwenbräu hell und alkoholfrei

20 x 0,5 Ltr.
zzgl. 3,10 € Pfand
1 Ltr. = 1,- € nur € **9,99**



Franziskaner Weizen hell und dunkel

20 x 0,5 Ltr.
zzgl. 3,10 € Pfand
1 Ltr. = 1,20 € nur € **11,99**

Alle Angebote gelten bis Ende Februar · Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.30-19.00 Uhr, Samstag von 8.00-14.00 Uhr

Getränke-Center EHRENREICH

Hans und Gitti Schneider



DIETMANNSTRIED

Fuggerstr. 3 · Tel. 083 74/7863



für Ihr Zuhause.

Jeden Mittwoch 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Grünpflanztag
10% auf alle Grünpflanzen

Ein Besuch lohnt sich!

... und gegen Winterstress:
Tulpen, Narzissen, Hyazinthen,
Primeln, bepflanzte Körbchen -
und viele neue floristische Ideen!

LAUBEN Walker Blumen
0 83 74 / 23 08 44

Floristik für jeden Anlass
Trauerschmuck · Fleurop

Dieter Meisburger

Taxiunternehmen

Dietmannsried · Gemeinderied 13
Telefon 083 74 / 58 92 60

Krankenfahrten
Vertragspartner aller Kassen
Kurier- und Fernfahrten
30 Jahre

Betriebsitz Kempten

Das Taxi mit dem freundlichen Service **TAXI M**

RESTAURANT HOTEL **ANDREASHOF**

HEISING-MOOS · Sportplatzstr. 15 (gegenüber Grundschule Lauben)
Telefon 0 83 74 / 93 02-0 · Telefax 0 83 74 / 93 02-300
www.hotel-andreashof.de · info@hotel-andreashof.de

Die Fotos vom Gaudiwurm am Faschingsdienstag, die wir während der kleinen Trinkpause vor unserem Hotel gemacht haben, können gerne bei uns angesehen und zum Selbstkostenpreis bestellt werden.
(Montag bis Freitag, 8.00-22.00 Uhr)

Ab sofort ist unser Restaurant von Montag bis Freitag ab 17.00 Uhr geöffnet!

Am Samstag und Sonntag haben wir nach Vereinbarung für Festlichkeiten geöffnet.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die neue Frühjahrs-/Sommermode ist da und gibt's bei



Baby- und Kinderbekleidung

Friedrich Mayer GmbH · Josef-Deuber-Str. 14 · 72393 Burladingen

Verkauf aus eigener Herstellung in den Größen 50 bis 152 - S-XL

Schlafanzüge (Gr. 92-176) ~~8,90-11,90 €~~ € **5,90-8,90**

Socken (Gr. 56/68 bis 35/40) Paar nur € **1,-**

Babystrumpfhosen (Gr. 68/74 und 80/86) ~~3,20 €~~ € **2,-**

Babybekleidung (Gr. 50-74) ~~1,90 €~~ € **1,- / 2,90 / 3,90**

Freitag, 25. Februar 2005, von 13.00 bis 16.00 Uhr,
in der FESTHALLE DIETMANNSTRIED



seit 67 Jahren

FACHBETRIEB FÜR:

Fenster, Glas, Haustüren,
Zimmertüren, Wintergärten,
Insektenschutz

REPARATURDIENST

Heising · Leubastalstr. 3 · Tel. 083 74 / 84 48 · Fax 65 87

Biete Nachhilfeunterricht für 3. und 4. Klasse.

Telefon 0 83 74 / 5 86 89 96
oder Telefon 01 75 / 9 82 46 87

Gewerbehalle, 300 bis 500 qm,
und Büroräume, zu vermieten.
Telefon 01 71 / 4 93 05 25

Polstergarnitur (3-Sitzer,
2-Sitzer, Rundecke, Hocker
und Sessel) zu verkaufen.
Telefon 083 74 / 86 41

Suche Küchenherd (Holz/Kohle).
Tel. 01 74 / 2 18 87 73, ab 20.30 Uhr

Bestattungsinstitut HACKLER

Mitglied im Landesfachverband
Bestattungsgewerbe Bayern e.V.

- Erledigung sämtlicher Formalitäten (Krankenkasse, Standesamt)
- Todesanzeigen, Danksagungen, Trauerdrucksachen
- Überführungen im In- und Ausland
- Erd- und Feuerbestattungen
- Bestattungsvorsorge und Beratung
- Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause
- Tag u. Nacht erreichbar

ALTUSRIED

Am Wegäcker
Tel. 083 73 / 70 26

Schmuck: reparieren · umarbeiten · anfertigen

Schmuckstube Wirsching
Ihr günstiger Land-Goldschmied

Wolfertschwenden · Obere Bergstraße 5
Telefon 0 83 34 / 93 13

Mit dieser Anzeige erhalten Sie
15% auf Ihre Traumeheringe

Annahmestelle: Schreibwaren Wehr
Dietmannsried · Rathausplatz 8

Uhren · Passbilder · Eheringe

Pokale · Zinwaren

Schiffenkerfen · Taler